

Süddeutsche Zeitung

Pressemitteilung

SV-Hochhaus leuchtet für gute Werke

Zur Weihnachtszeit strahlt erstmals eine Projektion von dem knapp 100 Meter hohen Gebäude des Süddeutschen Verlages. Damit bedankt sich der Adventskalender für gute Werke der Süddeutschen Zeitung e.V. bei allen Spendern. Partner und Unterstützer der Aktion ist Netflix, deren Filmmotiv zu „Die zwei Päpste“ sich mit dem SZ Adventskalender-Motiv abwechseln wird.

Ein wohliges Raunen ging gestern Abend durch die versammelte Menge auf dem Vorplatz des SV-Hochhauses als das Gebäude in einem neuen Licht erstrahlte. Die Kerzen im Logo des „Adventskalender für gute Werke der Süddeutschen Zeitung e.V.“ leuchteten dabei mindestens genauso hell über dem Münchener Osten wie die Nachricht selbst – Danke München. Auch in diesem Jahr helfen SZ-Leser mit ihren Spenden an den SZ-Adventskalender wieder Bedürftigen in München und den umliegenden Landkreisen. Dabei geht jeder Euro ohne Abzüge direkt an die Menschen in Not, alle Verwaltungskosten trägt der Süddeutsche Verlag. Im letzten Jahr konnte der SZ-Adventskalender über 7 Millionen Euro Spenden sammeln.

Jetzt überrascht der Süddeutsche Verlag mit einer Fassadenprojektion. Für Konzept und Umsetzung dieses Formates ist das SZ BrandStudio verantwortlich. Die Kreativschmiede der Süddeutschen Zeitung verhilft der gemeinnützigen Aktion des Hauses damit zu einer enormen Sichtbarkeit.

Karl Ulrich ist Geschäftsführer des Süddeutschen Verlags und Erster Vorsitzender des Adventskalenders für gute Werke der Süddeutschen Zeitung e.V. – das Projekt begeistert ihn in beiden Rollen.

"Mit dieser besonderen Aktion setzen wir ein im Wortsinn sichtbares Zeichen für die gute Sache!

Unsere Leser und Freunde unterstützen mit dem Adventskalender ganz direkt die Menschen, die wirklich dringend Hilfe benötigen. Deshalb kann man auf unseren Adventskalender gar nicht genug aufmerksam machen."

Ulrich sieht die Werbung am eigenen Hochhaus auch als leuchtendes Zeichen für die Wandlungsfähigkeit und Beweglichkeit der Süddeutschen Zeitung, der SWMH-Gruppe und ihrer Partner in der Stadt und in den Märkten: "Ein Format wie dieses wäre vor einigen Jahren wohl kaum denkbar gewesen. Wir entwickeln uns weiter, immer intensiver und öfter gemeinsam mit unseren Partnern." Es ist kein Zufall, dass gerade ein Innovationstreiber wie der Streaming-Anbieter Netflix bei der Premiere des leuchtenden Werbeformats an Bord ist.

Süddeutscher Verlag GmbH
Geschäftsführer, Dr. Karl Ulrich

SWMH

Südwestdeutsche Medienholding

Süddeutsche Zeitung

Über die Süddeutsche Zeitung Die Süddeutsche Zeitung ist die größte überregionale Qualitätstageszeitung Deutschlands. Sie vereint hohen redaktionellen Anspruch mit höchster Reichweite. Als meinungsbildendes Medium steht die Süddeutsche Zeitung vor allem für eine hohe Glaubwürdigkeit. Mit einer verkauften Auflage von durchschnittlich 400.017 Exemplaren samstags (IVW 03/2019 Sa.) bzw. durchschnittlich 326.611 Exemplaren täglich (IVW 03/2019 Mo.-Sa.), erreicht die Süddeutsche Zeitung 1,28 Millionen Leser (Media-Analyse 2019) und ist damit die Nummer 1 unter den überregionalen Qualitätstageszeitungen. Ergänzend zur Süddeutschen Zeitung werden auf der Online-Nachrichtenplattform SZ.de internationale, nationale und regionale Top-Themen vielseitig und fundiert aufbereitet. Mit 12,51 Millionen monatlichen Unique Usern gehört SZ.de zur Spitzengruppe der Nachrichten-Angebote überregionaler Qualitätstageszeitungen im Internet (Quelle: daily digital facts (AGOF) 2019-09).

Über die SWMH Die Südwestdeutsche Medienholding mit Sitz in Stuttgart zählt zu den bedeutendsten Mediengruppen Deutschlands. Unter dem Dach der SWMH vereinen wir zahlreiche Produkte und Dienstleistungen eines modernen Medienunternehmens. Alle unsere Marken eint der unbedingte Qualitätsanspruch und der Wille zu Innovationen. An mehr als 30 Standorten im deutschsprachigen Raum und darüber hinaus produzieren mehr als 5.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zeitungen und Magazine, Anzeigenblätter, Fachinformationen und vieles mehr. Die SWMH bietet Leistungen, die für viele Branchen von entscheidender Bedeutung sind – egal, ob in der Logistik in der IT oder im Druck. Weitere Informationen zur Mediengruppe unter www.swmh.de.

Pressekontakt Martin Gritzbach

Südwestdeutsche Medienholding GmbH, Plieninger Straße 150, 70567 Stuttgart

T +49 163 883 80 06

martin.gritzbach@swmh.de

SWMH

Südwestdeutsche Medienholding